

SPS IPC Drives 2018, Halle 11

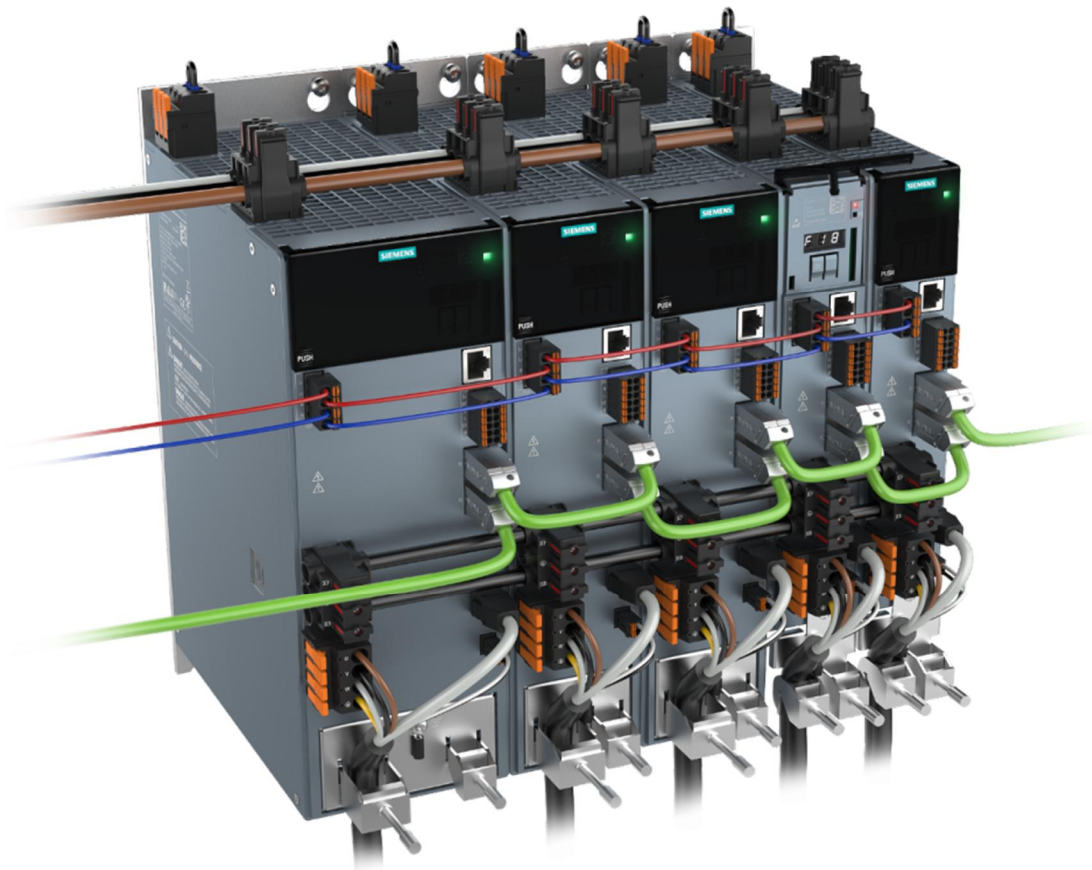
Erweiterte Leistungs- und Anschlussspannungsvarianten für Sinamics S210

- **Erste neue Baugröße mit Leistungsbereich von 0,4 bis ein Kilowatt**
- **Neue gemeinsame Zwischenkreiskopplung reduziert thermische Abwärme beim Bremsvorgang und erhöht Verfahrzyklus der einzelnen Achsen**
- **Simatic ET 200SP CPUs und Open Controller oder Simatic S7-1500 Software Controller jetzt als übergeordnete Steuerung nutzbar**
- **Projektierung und Inbetriebnahme über Sizer und Start Drive; Engineering im TIA Portal V15.1**

Siemens ergänzt das Einachs-Servoantriebssystem Sinamics S210 für Midrange-Applikationen um zusätzliche Leistungs- und Anschlussspannungsvarianten. In der ersten neuen Baugröße ist das System mit einer Leistung von 0,4 bis ein Kilowatt bei 3 AC 400 Volt verfügbar. Für den weltweiten Einsatz verfügen die neuen Gerätevarianten des Sinamics S210 über ein optionales Einspeise-Schienensystem und eine gemeinsame Zwischenkreiskopplung. Letztere ermöglicht den Energieausgleich bei dynamischen Reversiervorgängen, was die beim Bremsen entstehende thermische Abwärme über den integrierten Bremswiderstand reduziert und den Verfahrzyklus der einzelnen Achsen erhöht. Neben den Advanced Controllern S7-1500 können bei den neuen Geräten auch Simatic ET 200SP CPUs (Central Processing Units) und Open Controller oder Simatic S7-1500 Software Controller als übergeordnete Steuerung eingesetzt werden, die alle über taktsynchrones Profinet IRT angebunden sind. Die Projektierung und Inbetriebnahme des Antriebssystems ist einfach mit dem integrierten Webserver möglich. Alternativ kann das Engineering nun auch mit Startdrive im TIA (Totally Integrated Automation) Portal ab Version V15.1 erfolgen.

Weitere neue Varianten werden das Leistungsspektrum der Sinamics S210 Geräte

von 0,4 bis auf sieben Kilowatt und die dazugehörigen Simotics S-1FK2 Servomotoren mit Achshöhen bis 100 Millimeter ergänzen. Über eine optionale Lizenz können über die Standard-Safety-Funktionen weitere Sicherheitsfunktionen aktiviert werden. Mit der Einführung der neuen Sicherheitsfunktionen werden auch die in den Simotics-Motoren verbauten Geber auf eine 22-Bit-Auflösung erhöht. Die Servomotoren sind je nach Bedarf kompakt oder hochdynamisch ausgelegt und erreichen hohe Präzision und Dynamik. Dafür verantwortlich sind das optimale Zusammenspiel mit der schnellen Abtastung und den Regelalgorithmen von Sinamics S210, ein hochwertiges Feedback-System sowie die Kombination aus niedriger Rotorträgheit und hoher Überlastfähigkeit. Daher eignen sie sich vor allem für den Einsatz in Maschinen für Verpackung, Handling, Holz- und Keramikverarbeitung sowie Digitaldruck.



Siemens ergänzt das Einachs-Servoantriebssystem Sinamics S210 für Midrange-Applikationen um zusätzliche Leistungs- und Anschlussspannungsvarianten. In der ersten neuen Baugröße ist das System mit einer Leistung von 0,4 bis ein Kilowatt bei 3 AC 400 Volt verfügbar.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2018110038DFDE

Weitere Informationen zum Thema Sinamics S210 unter

www.siemens.de/sinamics-S210

Weitere Informationen zu Siemens auf der SPS IPC Drives 2018 unter

www.siemens.de/sps-ipc-drives und www.siemens.com/presse/sps2018

Ansprechpartner für Journalisten

Katharina Lamsa

Tel.: +49 911 895-7975

E-Mail: katharina.lamsa@siemens.com

Folgen Sie uns in **Social Media**:

Twitter: www.twitter.com/MediaServiceInd und www.twitter.com/siemens_press

Blog: <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.